

Klingendes Maifest

Viel Programm zum Tag der Arbeit im Martin-Luther-Viertel
KAB-Bundesvorsitzende Birgit Zenker hält die Mairrede in Hamm

HAMM • Der DGB verbindet in diesem Jahr seine traditionelle Maikundgebung mit einem Maifest für die ganze Familie. In enger Zusammenarbeit mit dem „Verein zur Förderung des Martin-Luther-Viertels e.V.“ wurde das am Samstag stattfindende Fest geplant und organisiert. Von morgens 10 Uhr bis in die späten Abendstunden wird ein mehr als zwölfstündiges Programm im Schatten der Lutherkirche geboten (siehe Infokasten rechts).

„Wir gehen vor! Gute Arbeit, Gerechte Löhne und Starker Sozialstaat“ lautet in diesem Jahr das Motto der Kundgebung. Hauptrednerin in Hamm ist Birgit Zenker, die Bundesvorsitzende der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) Deutschlands. Billig und ein ausufernder Niedriglohnbereich sind aus Sicht der Gewerkschaften und der KAB ein Angriff auf die Würde der Arbeitnehmer. Trotz Vollzeitarbeit reiche für immer mehr Arbeitnehmer der Lohn nicht aus, um sich und ihre Familie ernähren zu können. Gefordert wird eine existenzsichernde Lohnuntergrenze von 9,20 Euro pro Stunde.

Tango, Jazz und Bossa Boelro

Die KAB setzt sich dafür ein, dass der Sonntag arbeitsfrei bleibt, die wöchentliche Arbeitszeit deutlich auf eine 30-Stunden-Woche verkürzt wird, und die Pflege-, Erziehungs- und Bildungsarbeit ausgebaut werden. Ziel müsse es sein, dass durch die sozial gerechte Verteilung von häuslichen, erwerbsorientierten und gemeinwohlorientierten Tätigkeiten eine Gesellschaft wächst, in der gute Arbeit für alle möglich sei.

Der DGB sieht mit dieser neuen Veranstaltungsform in Hamm gute Möglichkeiten, sich mit bestimmten Arbeitnehmergruppen auszutauschen, die sonst schwer oder kaum erreicht werden. So zum Beispiel die Gruppe der Leih- und Zeitarbeiter, die im konkreten Arbeitsalltag nicht oder nicht optimal in die gewerkschaftlichen Betriebsstrukturen einbezogen sind. Auch der Zugang zu den Beschäftigten in den IT-Abteilungen der Firmen ist oft schwierig, da diese Betriebsteile häufig ausgelagert

sind. Das abwechslungsreiche und anspruchsvolle Kulturprogramm soll einen neuen Höhepunkt im Miteinander von Menschen unterschiedlicher Herkunft und sozialer Zugehörigkeit schaffen. Umrahmt wird das Fest ab 11 Uhr von vielerlei Ständen mit Speisen und Getränken.

Ein besonderes Highlight wird ab 20 Uhr mit der Gruppe „Lily Dahab Project feat. Quique Sinesi“ geboten. Tango, Jazz, Bossa Bolero aus Buenos Aires erklingen in der Besetzung Lily Dahab (voc), Bene Aperdanner (piano, rhodes), Eudinho Soares (git), Andreas Henze (b), Topo Gioia (perc). Die gebürtige Argentinierin spielte in Alan Parkers „Evita“ an der Seite von Madonna und lebt heute in Berlin. Die Formation unterbricht eigens ihre Deutschlandtournee, um auf dem Premieremaifest zu spielen.

Die Verbraucherzentrale beteiligt sich unter anderem mit der Aktion „Sparen ist machbar, Herr Nachbar“ an dem Fest, einem Programm, das bis Ende 2011 durch NRW tourt. Regelmäßig steht ein neuer Tipp im Vordergrund. Fotogalerie und Informationen gibt es im Internet unter www.sparnachbar.de/strom. Profisparer können hier demnächst Stromspartipps abonnieren. Die kommen dann ein Jahr lang jede Woche kostenlos per E-Mail ins Haus.

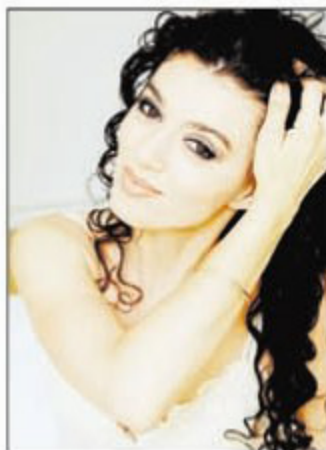
Der Stadtverband der KAB in Hamm schließt sich ausdrücklich dem Maiaufruf des Deutschen Gewerkschaftsbundes in seinen Forderungen gegen Lohndumping und zum Erhalt des Sozialstaates an. „Wir wollen keine Rundum-die-Uhr-Gesellschaft“, so KAB-Bezirkssekretär Franz Josef Nordhaus, Hamm-Norden, wörtlich.

Eingeladen sind die KAB-Vorstände und Interessierte auch zum Arbeitnehmerempfang der Stadt und des DGB am heutigen Donnerstag um 18 Uhr auf Schloss Oberwerries.

Das erste gemeinsame Maifest im Luther-Viertel stellt die Generalprobe zur Nachhaltigkeit dar. Bei Erfolg, so haben es die Organisatoren verabredet, soll das Fest ein fester Bestandteil des Tages der Arbeit am 1. Mai und jährlich auf dem Martin-Luther-Platz wiederholt werden. ■ **WA**

Das Programm am 1. Mai

- 10-18 Uhr** Biennale für Internationale Lichtkunst
- 11 Uhr** DGB-Kundgebung und Maifest auf dem Martin-Luther-Platz
- 11 Uhr** Maiklänge mit Michael Kunzes Saxophon
- 11.10 Uhr** Eröffnung und Begrüßung durch Rainer Saßmannshausen, Vorsitzender des DGB- Ortsverbandes Hamm
- 11.15 Uhr** Grußworte von Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann und Werner Reumke, Vorsitzender des „Vereins zur Förderung des Martin-Luther-Viertels“
- 11.30 Uhr** Mairrede von Birgit Zenker (Bundesvorsitzende der KAB Deutschlands)
- 12 Uhr** Michael Kunze Duo mit Saxophon und Klavier
- 12.30 Uhr** Alevetisches Kulturzentrum mit ihrem Folklore- und Gesangsprogramm
- 13 Uhr und 14.30 Uhr** „art of moving“, Greasy Moves, Showtanz der Jugendtanzgruppe des TUS 1859 e.V.
- 13.30 Uhr** Bühnenprogramm des System Bildungswerks: Folklore verschiedenster Art, die die unterschiedlichen Tänze zahlreicher Städte der Türkei wiedergeben. Für die Jugend gibt es Rap und Hip Hop.
- 14 Uhr** Jugendzirkus Pepperoni
- 14.30 Uhr** Trainingseinheit der Jugendabteilung des Sportvereins Teakwondo Herringen
- 15 Uhr** „art of moving“, Red Soul, Showtanz der Jugendtanzgruppe des TUS 1859 e.V.
- 15.30 Uhr** Trainingseinheit der Jugendabteilung des Sportvereins Teakwondo Herringen
- 16 Uhr** Konzert mit der „Hammer Big Band“ unter der Leitung von Klaus Heimann
- 18 Uhr** Konzert mit der „Members Only Band“
- 20 Uhr** Konzert mit der Gruppe „Lily Dahab Project feat. Quique Sinesi“ (Tango – Jazz – Bolero aus Buenos Aires)
- 22 Uhr** Licht- und Feuerprogramm des Jugendzirkus Pepperoni



Macht Station in Hamm: Lily Dahab spielt mit ihrer Band gegen 20 Uhr. ■ Foto: pr

Busumleitung

Die Martin-Luther-Straße wird am Samstag, 1. Mai, wegen der DGB-Veranstaltung gesperrt sein. Die Haltestellen Fahrtrichtung Süden/Osten am Westentor können aus diesem Grund nicht angefahren werden. Die Haltestellen Westentor werden zur Haltestelle „Westentor“ vor dem Stadtwerkehaus und zur Haltestelle „Allee-Center/Ritterpassage“ verlegt und entsprechende Umleitungen gefahren. Betroffen von der Sperrung sind die Linien 1, 3, 6, 7, 18, 22, 30, 33 und R41.



„Members only“ heißt die Hammer Formation, die gegen 18 Uhr die Bühne betritt. ■ Foto: pr